

Alfeld/Leine

Deutschland

Gesamtbelegung: 79 Tote

51°59'26.70"N; 9°50'3.20"E



Auf diesem Friedhof ruhen - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt
83 Kriegstote in 3 Gräberfeldern.

Im Einzelnen:

- 38 Soldaten des 1. Weltkrieges, die im Alfelder Lazarett verstarben oder aus Kriegsgebieten überführt wurden,
- 28 Soldaten, die im Frühjahr 1945 während der Endkämpfe im Raum Alfeld ums Leben kamen oder nach Kriegsende nach hier überführt wurden,
- 17 Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter, meist polnische und sowjetische Staatsbürger, die aufgrund der schlechten Lebens- und Arbeitsbedingungen an Krankheit, Entkräftung und Arbeitsüberforderung gestorben sind.

Die gepflegten Gräberfelder befinden sich im rechten, vorderen Teil des Friedhofs. Nimmt man den ersten Friedhofseingang an der Hildesheimer Str., so liegen die Gräberfelder 1. & 2. Weltkrieg unmittelbar links und rechts hinter dem Eingang. Folgt man den Weg weiter bis zum Rondell und hält sich dann halblinks, erreicht man nach etwa 60 m das Gräberfeld der Zwangsarbeiter und Kriegsgefangenen, kenntlich durch eine Pulttafel.

Fotos: Volker Fleig 2015

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt